



## Medieninformation

Wien, 18. Dezember 2018

### Sicher durch den Winter

*Der Winter bringt endlich wieder Schnee, auf den sich vor allem Wintersportler schon gefreut haben. Doch die Winterzeit hat auch ihre Tücken. Der österreichische Versicherungsverband VVO und das KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) zeigen, wie Sie sicher vorbereitet sind und wie Sie Unfälle im Schnee vermeiden können.*

#### Vorsicht Glatteis oder wie Sie sicher durch den Schnee kommen

Der Winter hat in Österreich längst Einzug gehalten, bald stehen Weihnachtsurlaub und Energieferien bevor. „Jetzt ist die beste Zeit, Sicherheitsvorbereitungen vorzunehmen, denn mit der Urlaubszeit steigen die Risiken z. B. für Einbrüche, Verkehrs- oder Freizeitunfälle“, so **Prof. Dr. Louis Norman-Audenhove, Generalsekretär des österreichischen Versicherungsverbandes VVO.**

#### Einbrüchen vorbeugen!

Damit auch zu Hause nichts passiert, während sich viele Österreicher in den Skiregionen von Österreich aufhalten, gibt es Tipps, das Einbruchrisiko während der Abwesenheit zu minimieren. Meistens passieren Einbrüche dann, wenn eine Abwesenheit sehr offensichtlich ist. Deswegen ist es ratsam, etwa Nachbarn darum zu bitten, das Postfach auszuräumen oder die umgedrehte Fußmatte wieder normal hinzulegen. Wichtige Wertsachen und Dokumente sollten immer in einem Tresor oder Bankschließfach aufbewahrt werden. Das spart im Fall der Fälle Zeit, Nerven und Geld.

#### Anspruchsvolle Jahreszeit für alle Verkehrsteilnehmer

Der Winter ist für Autofahrer eine anspruchsvolle Jahreszeit. Wer sich mit dem Auto in das Urlaubsskigebiet aufmacht, ist gut beraten, alles in Ruhe anzugehen. „Achten Sie darauf, mehrere kleine Pausen einzulegen und lassen Sie sich nicht durch ihr Handy ablenken, wenn Sie der Fahrer sind“, erklärt **KFV-Direktor Dr. Othmar Thann.**

Geschwindigkeiten anpassen – gilt nicht nur im Straßenverkehr, sondern auch beim Wintersport. „Ein Helm ist der wirksamste Schutz, allerdings sollte geprüft werden, ob er beschädigt ist und für die neue Saison den vollen Schutz bietet“, schließt **Norman.**

Mag. Dagmar Straif  
Leitung Kommunikation&PR  
Pressesprecherin

Tel.: (+43) 1 71156- 289  
Fax: (+43) 1 71156- 270  
dagmar.straif@vvo.at

Verband der  
Versicherungsunternehmen  
Österreichs

Schwarzenbergplatz 7  
A-1030 Wien  
www.vvo.at

Seite 1/2



### **Sicherheitstipps für Ihr Eigenheim in der Urlaubszeit**

- Räumen Sie Einstiegshilfen wie Leitern, Gartenmöbel, Tonnen etc. weg.
- Ein überquellender Briefkasten und massenhaft Werbesendungen an der Tür haben Signalwirkung. Deshalb die Nachbarn bitten, regelmäßig den Postkasten zu entleeren.
- Detaillierte Informationen zur Urlaubsdauer haben am Anrufbeantworter und in sozialen Netzwerken nichts zu suchen.
- Vor der Abfahrt nicht vergessen, alle Türen und Fenster zu verschließen und die Schlüssel auf keinen Fall in altbekannten Verstecken wie unter der Fußmatte oder in Blumentöpfen deponieren.

### **Sicherheitstipps für Wintersportler**

Seite 2/2

- Gute Fitness ist ein Garant für eine unfallfreie Zeit auf der Piste. Starten Sie mehrere Monate vor ihrem geplanten Urlaub mit einem leichten Ausdauer- und Krafttraining, wenn Sie nicht zu den regelmäßigen Sportlern zählen.
- Betreiben Sie Wintersportarten bei denen es zu höheren Geschwindigkeiten kommt nie ohne Helm. Achten Sie auf das Alter und prüfen Sie, ob er noch funktionsfähig ist.
- Schützen Sie ihre Augen mit einer Skibrille, die UV-Strahlen abhält. Nach CE-Norm UV-400 zertifizierte Skibrillen bieten 100-prozentigen UV-A, UV-B und UV-C Schutz.
- Auch wenn Rückenprotektoren meist nur von Extremsportlern benutzt werden, geben sie auch auf der Piste im Fall der Fälle einen besseren Schutz.

### **Sicherheitstipps für Autofahrer**

- Vor der Fahrt in den Urlaub einen Sicherheitscheck durchführen: Haben Sie Winterreifen und gegebenenfalls Schneeketten im Gepäck?
- Rücksichtnahme und Fairness im Straßenverkehr kann Menschenleben retten und schwere Unfälle verhindern.
- Lassen Sie sich nicht ablenken: Ablenkungen sind Unfallursache Nummer Eins in Österreich!

### Rückfragehinweis:

VVO Versicherungsverband Österreich

Mag. Dagmar STRAIF

T.: 01/711 56/289

F.: 01/711 56/270

E.: dagmar.straif@vvo.at

www.vvo.at

KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)

Dr. Johanna TRAUNER-KARNER

T: 0650/2019303

E.: jtk@uniteleven.at